

Beschlussvorlage		Drucksachen-Nr.: IX/2020/200
Kreisausschuss	nicht öffentlich	11.11.2020
Kreistag	öffentlich	11.11.2020

Tagesordnungspunkt

Bildung eines Unterausschusses Gesundheit und Prävention (vormals: Arbeitsgruppe Gesundheitsregion)

Beschlussvorschlag:

Es wird ein nichtöffentlicher Unterausschuss „Gesundheit und Prävention“ gebildet.

Die Besetzung dieses Unterausschusses erfolgt aus 13 Kreistagsabgeordneten, die dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung angehören, nach der errechneten Sitzverteilung sowie Grundmandatsträgern.

Sach- und Rechtslage:

Im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung wurde in der Sitzung vom 15.11.2018 der Tagesordnungspunktes Nr. 6 „Sachstandsbericht Gesundheitsregion Ostfriesland“ behandelt. Es wurde vereinbart, dass das Thema Gesundheitsregion beim Landkreis Aurich, u.a. aufgrund einer Verschlechterung der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum, zügig vorangebracht werden sollte. Der daraufhin eingerichtete Arbeitskreis Gesundheitsregion Ostfriesland tagte erstmalig am 31.01.2019.

Der Arbeitskreis „Gesundheitsregion Ostfriesland“ bemühte sich auf Basis des Förderprogramms „Gesundheitsregionen Niedersachsen“ um eine entsprechende Umsetzung im Gebiet des Landkreises Aurich und der näheren Umgebung. Das Förderprogramm der Gesundheitsregion ist ein vom Land Niedersachsen gefördertes Projekt, welches auf eine Laufzeit von zwei Jahren ausgelegt ist und bereits seit 2014 existiert.

Anfang 2019 gab es jedoch einen weiteren Vorstoß auf Bundesebene. Aufgrund des Inkrafttretens des Präventionsgesetzes sind nunmehr auch die gesetzlichen Krankenkassen (GKV) zu mehr Prävention verpflichtet, was sich in unterschiedlichen Förderprogrammen widerspiegelt. So wurde unter anderem das sogenannte GKV-Bündnis initiiert, ein Zusammenschluss aus verschiedenen gesetzlichen Krankenkassen unter Kooperation mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Das Bündnis unterstützt in diesem Kontext auch den kommunalen Strukturaufbau mit einem gesonderten Förderprogramm.

Die Arbeitsgruppe „Gesundheitsregion Ostfriesland“ kam im Verlauf weiterer Sitzungen zu dem Ergebnis, sich für das aus Sicht der Arbeitskreismitglieder geeignetere Projekt des kommunalen Strukturaufbaus des GKV-Bündnisses zu bewerben. Nach einem entsprechenden Beschluss durch den Kreistag am 25.06.2019 erfolgte eine Antragstellung seitens der Verwaltung.



Mit Zuwendungsbescheid vom 25.02.2020 erfolgte die Projektbewilligung durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Die zukünftige Projektumsetzung wurde in einem Maßnahmenplan beschrieben, der sich über den gesamten Projektzeitraum von fünf Jahren erstreckt. Dem bisherigen Arbeitskreis Gesundheitsregion Ostfriesland kommt lt. Antrag eine zentrale Funktion innerhalb der neu gesetzten Strukturen zu. Die bisherigen Arbeitskreismitglieder haben sich in ihrer letzten Sitzung vom 16.09.2020 dazu ausgesprochen, den Arbeitskreis projektspezifischer in „Prävention und Gesundheit“ umzubenennen und als Unterausschuss zum Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, mit entsprechender Besetzung zu führen. Dem Beschlussvorschlag des Arbeitskreises wurde in der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung am 29.09.2020 vorbera- tend zugestimmt.

Erstellungsdatum: 09.11.2020	Unterschrift In Vertretung gez. Dr. Puchert
---	--

